

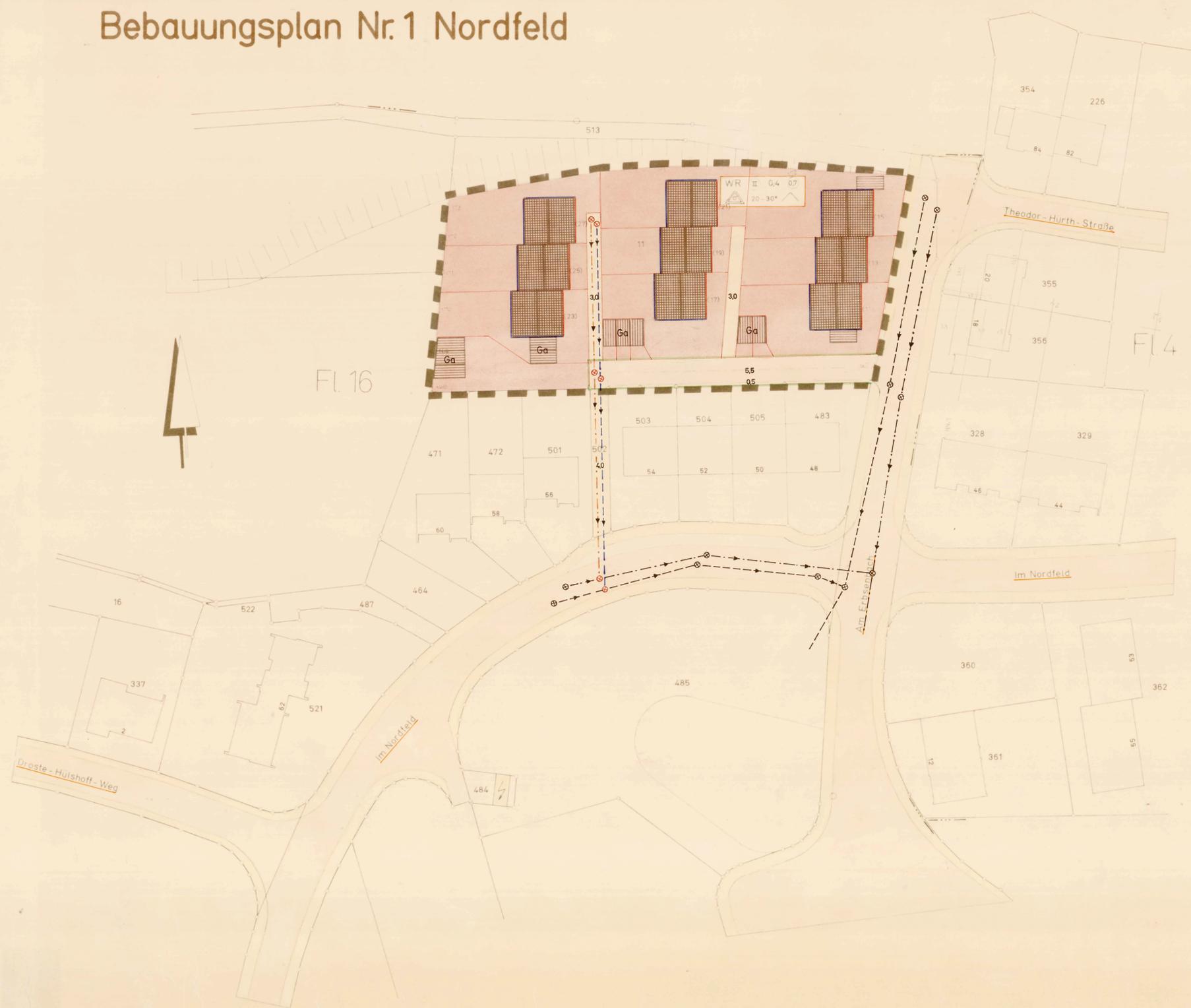
STADT LETMATHE

Bebauungsplan Nr. 1 Nordfeld

1. Ergänzung für die Anschlußbebauung westlich der Straße „Am Erbsenbach“.

Gemarkung Letmathe Flur 16 Flurstück 11

Maßstab 1:500



Aufgestellt Letmathe, den 25. Juli 1967

M. Müller
STADTOBERBAURAT

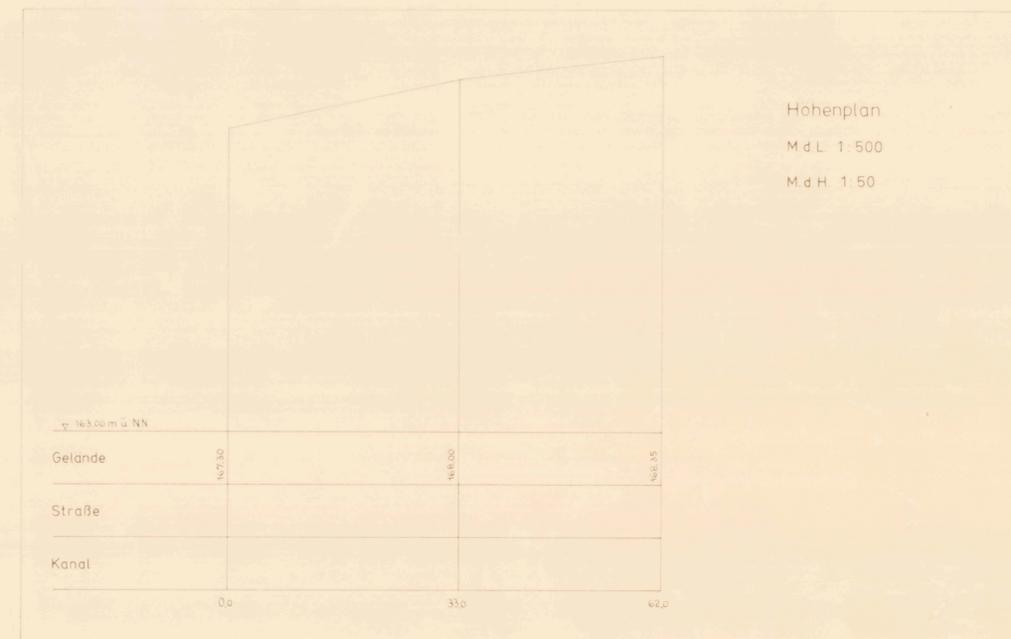
Entwurfsbearbeitung *Boch*
STADTAMTMANN

Angefertigt *Heine*
VERM. TECHN. ANGEST.

- WR Reines Wohngebiet Ausnahmen nach § 3 Absatz 3 sind nicht zulässig.
- Ⓢ zwingend 2-geschösig
- 0,4 Grundflächenzahl
- Ⓢ/17 Geschößflächenzahl
- ⚠ Nur Hausgruppen zulässig
- 20-30° Dachneigung zwingend
- Firstrichtung "
- Geltungsbereich des Plangebietes
- (13) Hausnummer
- Bautinie
- Baugrenze
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche

Die überbaubaren Grundstücksflächen ergeben sich aus den festgesetzten Bautinien u. Baugrenzen. Die Vorschriften der BauONW über Bauwiche u. Grenzabstände bleiben unberührt.

Ga Garagen sind mit Flachdach u. umlaufendem Gesims an den ausgewiesenen Stellen zu errichten.



--- Schmutzwasser
--- Regenwasser

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat gem. § 2 (6) des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 11. 9. 1967 bis 11. 10. 1967 offengelegen.

Letmathe, den 19. 3. 1968 Der Stadtdirektor *P. Müller*

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Letmathe vom 31. Jan. 1968 als Satzung aufgestellt worden.

Letmathe, den 19. 3. 1968 Der Bürgermeister *H. Müller*

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 14. 6. 1968 genehmigt worden.

Arnsberg (Westf.) den 9. 7. 1968 (L.S.) Der Regierungspräsident *Im Auftrage: Dr. Reuter*

Dieser mit Verfügung vom 14. 6. 1968 genehmigte Bebauungsplan liegt gem. § 12 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) ab 19. 3. 1969 öffentlich aus.

Letmathe, den 22. 5. 1969 Der Stadtdirektor *P. Müller*